

FILMREIHE

# science in fanzine



WIE VIEL SCIENCE  
STECKT IN  
SCIENCE-FICTION?

22.-24.6.2017

Achtung! Die Plätze sind begrenzt!  
Eintritt: 5€ (3€ ermäßigt)

Mehr unter [www.science2public.com](http://www.science2public.com)

Robotik, KI, Nano-, Neuro- und andere Technologien beschäftigen die Gemüter. Wohin führen Spitzentechnologien? Den Menschen? Unsere Gesellschaft? Wer führt wen? In welcher Welt wollen wir zukünftig leben? Forscher wie Filmemacher versuchen, Antworten auf diese Fragen zu geben. Dokumentarische. Fiktionale. Wir - die science2public-Gesellschaft für Wissenschaftskommunikation, das Fraunhofer IWMS und die Medien- und Kommunikationswissenschaften (MuK) – laden Sie, Euch herzlich ein, ausgewählte (Kurz-)Filme anzuschauen, die sich u.a. mit dem Leben in der Zukunft, wissenschaftlichen Themen und/oder gesellschaftlichen Entwicklungen und möglichen Veränderungen beschäftigen. Und mit Wissenschaftler\*innen darüber zu diskutieren. Wie viel science steckt in science-fiction? Wie viel Wahrscheinlichkeit in mancher Dystopie?

## PROGRAMM IM ÜBERBLICK

Donnerstag,  
22.06.2017  
10.00 Uhr Einlass  
ca. 13.00 Uhr Ende

Donnerstag,  
22.06.2017  
ab 18.30 Uhr Einlass

Freitag,  
23.06.2017  
ab 18.30 Uhr Einlass  
ca. 21.00 Uhr Ende

Eintritt frei!

Samstag,  
24.06.2017  
ab 18.30 Uhr Einlass  
ca. 21.00 Uhr Ende

### science2youth – Schüler-Spezial

### Welt am Draht

### Lange Nacht der Wissenschaften

### Ghost in the shell (OmU)

Ein interaktiv-audiovisueller  
Workshop für Schüler\*innen  
ab 12 Jahre, in Kooperation  
mit der Deutschen  
Kinemathek Berlin

Regie: Rainer Werner  
 Fassbinder  
 BRD, 1973  
 204 (99+105) min.  
 Nach der Vorlage des 1964  
 erschienenen Science-Fic-  
 tion-Romans *Simulacron-3*  
 von Daniel F. Galouye.

Forschung trifft Film –  
 Kurzfilmmnacht rund  
 um Zukunft – Forschung –  
 Gesellschaft  
 im Rahmen der Langen  
 Nacht der Wissenschaften

Regie: Rupert Sanders  
 USA, 2017  
 107 min.  
 FSK 16

(Teil 1) Wie könnte die Welt  
 von Morgen aussehen?  
 (Teil 2) Roboter – Freund  
 oder Feind?

(3) Film, 115 min.:  
 „I, ROBOT“ (USA/D 2004,  
 Regie: Alex Proyas),  
 FSK 12

Moderation Kristina  
 Jaspers, Nils Warnecke,  
 Kuratoren der Ausstellung  
 „things to come“ der Deut-  
 schen Kinemathek Berlin

Diese Filmvorführung ist  
 Auftakt des Abendprogramms  
 der dreitägigen „science im  
 Zazie“-Reihe und gleichzeitig  
 Abschluss einer ganztägigen  
 Fassbinder-Tagung des  
 Fachbereichs Medien- und  
 Kommunikationswissenschaf-  
 ten (MuK) anlässlich der  
 200-Jahrfeier der Martin-  
 Luther-Universität Halle-  
 Wittenberg.

In welcher Welt könn(t)en,  
 wollen, werden wir zukünf-  
 tig leben? Verschiedene  
 Filmemacher\*innen und  
 Forscher\*innen zeigen ihre  
 Visionen. Kurzfilmproduk-  
 tionen aus dem Foresight  
 Filmfestival, nanospots  
 – Nanokurzfilmfestival,  
 Monstronale, JugendFilm-  
 Camp Arendsee, Filmkunst-  
 tage, MuK Showcases etc.

Wo endet der Körper?  
 Wo beginnt Technik?  
 Wo bleibt der Mensch?

Moderation Dr. Werner C.  
 Barg mit Science-Fiction-  
 Fakten-Check mit  
 Prof. Dr. rer. nat. Georg Rose,  
 Institut für Medizintechnik  
 und Forschungscampus  
 *STIMULATE*,  
 Otto-von-Guericke-  
 Universität Magdeburg

Moderation Dr. Werner C.  
 Barg im Gespräch mit Prof.  
 Dr. Wolf Zimmermann vom  
 Institut für Informatik der  
 Martin-Luther-Universität  
 Halle-Wittenberg

Moderation Dr. Werner C.  
 Barg mit wechselnden  
 (jugendlichen, studen-  
 tischen etc.) Filmema-  
 cher\*innen

## ZAZIE – KLEINE ULRICHSTRASSE 22 – 06108 HALLE (SAALE)

Eine Veranstaltung der science2public – Gesellschaft für  
 Wissenschaftskommunikation e.V. im Rahmen der Netz-  
 werk-Initiative science2media, in Zusammenarbeit mit  
 dem FB Medien- und Kommunikationswissenschaften  
 der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MuK),  
 gefördert von der Staatskanzlei und Ministerium für  
 Kultur des Landes Sachsen-Anhalt.



science<sup>2</sup>public  
Gesellschaft für Wissenschaftskommunikation

SCIENCE2MEDIA

MARTIN-LUTHER  
UNIVERSITÄT  
HALLE-WITTENBERG

SACHSEN-ANHALT